Spielraum 28.03.2019 – Rasierschaum

Kinder: Paula, Josephine, Mona, Elina, Leonard
Erwachsene: Aline, Christian (Vater v.P.), Astrid (Mutter v. J.), Gisa (Mutter v. M.), Lilli (Mutter v. E.), Cornelia (Mutter v. L.)

Zunächst machten sich die Kinder am Lichttisch mit dem Rasierschaum vertraut – sie erforschten ihn mit den Händen und arbeiteten mit Löffeln, Schüsseln und weiteren Gegenständen.

Josephine: *„Das kann man schmieren“.*

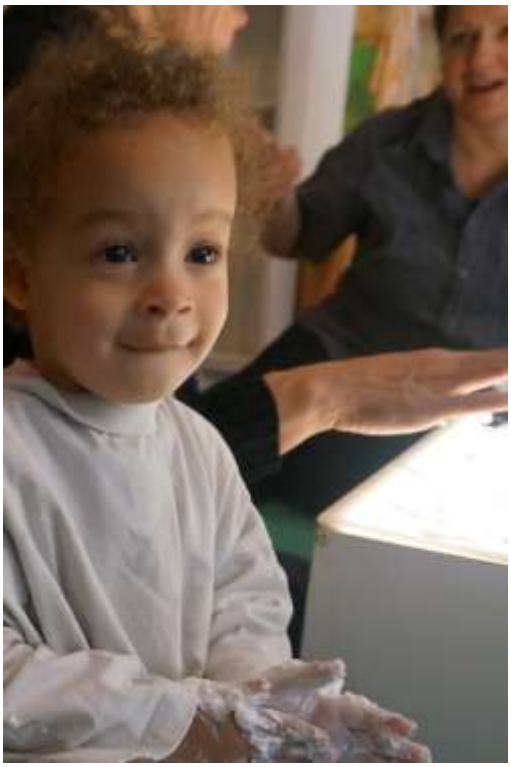
28.03.2019 Aline Huber

Als die Kinder mit den Materialien schon sehr vertraut waren, gab ich als neuen Impuls in zwei Schüsseln mit Rasierschaum ein wenig rote und blaue Lebensmittelfarbe. Der Schaum färbte sich und sorgte für Staunen bei den Kindern. Josephine sagte: *„Das ist ja rosa“.*

Paule entdeckte, dass man mit dem Schaum auch Gesichter „bemalen“ kann. Sie tupft Christian und Leonard einen „Fleck“ auf die Nase.

28.03.2019 Aline Huber

Das Kind lernt interaktiv durch sich selbst, und zwar vorallem in der Gemeinschaft mit den anderen Kindern. Es stellt dabei aktiv eine Beziehung zu den Kindern, den Erwachsenen, den Dingen und der Welt her.



Elina beobachtet Paula und Christian und beginnt auch den Schaum in den Händen zu verreiben.